Literatur auf ARTE im Februar 2023

ARTE – der Kulturpartner des literaturhaus.net – präsentiert

Mittwoch, 1. Februar – 20.15 Uhr
Absturz ins Leben
Kanada/Frankreich 2016
Drama über einen Neubeginn mit Thierry Lhermitte basierend auf dem Roman »Der Fall Schneider« von Jean-Paul Dubois.

Mittwoch, 1. Februar – 22.05 Uhr
Norman Mailer: Gewalt und Leidenschaft
Deutschland 2021
Die Lebensgeschichte des Pulitzer-Preisträgers Norman Mailer vereint Traum und Albtraum der USA. Zu den bedeutendsten Werken des Autors zählt der Kriegsroman »Die Nackten und die Toten«.

Montag, 6. Februar – 20.15 Uhr
Es geschah am helllichten Tage
Deutschland/Schweiz/Spanien, 1958
Psychologisch ausgefeilter Kriminalfilm nach einem Roman von Friedrich Dürrenmatt, der 1958 auf der Berlinale uraufgeführt und mit dem Zürcher Filmpreis ausgezeichnet wurde.

Mittwoch, 8. Februar – 22.05 Uhr
Milan Kundera: Die Ironie des Seins
Frankreich/Tschechische Republik, 2022
Der Film beleuchtet den mehrfach für den Nobelpreis nominierten Autor Milan Kundera in all seiner Widersprüchlichkeit und zeigt auf, dass seine Themen so modern sind wie eh und je.

Sonntag, 12. Februar – 22.00 Uhr
Starship Troppers
USA 1996
Science-Fiction-Thriller von Paul Verhoeven über die Eroberung des Weltraums aus dem Jahr 1997, der auf dem gleichnamigen Roman von Robert A. Heinlein basiert.

Montag, 13. Februar – 20.15 Uhr
Der talentierte Mr. Ripley
USA 1997
Verfilmung des gleichnamigen Romans von Patricia Highsmith über den jungen Amerikaner Tom Ripley, der konsequent und skrupellos seinen Traum vom Dolce Vita verwirklichen will.

Montag, 13. Februar – 22.25 Uhr
Lieber Thomas
Deutschland 2020
Mehrfach mit dem deutschen Filmpreis ausgezeichnetes Biopic über den Schriftsteller Thomas Brasch, der die deutsch-deutsche Zerrissenheit wie nur wenige andere verkörpert.

Mittwoch, 15. Februar – 14.15 Uhr
Das Spiel mit dem Feuer
Großbritannien/USA 1957
Abenteuerfilm mit Rita Hayworth und Robert Mitchum über Männerfreundschaft und Liebe nach Vorlage des gleichnamigen Romans von Max Catto.

Montag, 27. Februar – 20.15 Uhr
In den Wind geschrieben
USA 1956
Melodram nach dem Roman von Robert Wilder mit einer für die Zeit gewagten Mischung aus extremer Künstlichkeit, neurotischen Figuren und heiklen Themen, wie Alkoholismus und Infertilität.

Montag, 27. Februar – 22.45 Uhr
Mein linker Fuß
Irland/Großbritannien 1989
Die Filmbiografie erzählt die Geschichte von Christy Brown, der mit einer Zerebralparese geboren wird und nur seinen linken Fuß kontrollieren kann. Trotz aller Hindernisse wird er ein erfolgreicher Schriftsteller und Maler.
Programmänderungen vorbehalten.

Programmänderungen vorbehalten.
Weitere Informationen auf ARTE.